

# Rheum palmatum / Rheum

(Medizinal-Rhabarber, Rheum palmatum L.)



## **Pflanze:**

Der Medizinal-Rhabarber ist ein Knöterichgewächs und mit dem bekannten Gemüse-Rhabarber (*Rheum rhabarbarum*) verwandt. Er stammt aus dem chinesischen Himalayagebiet und ist dort an Abhängen bis zu einer Höhe von über 4000 Metern anzutreffen. In der Traditionellen Chinesischen Medizin ist die Verwendung der Pflanze seit rund 4000 Jahren belegt. Über Arabien kam sie nach Europa, wo die Wurzel seither in der Phytotherapie vor allem als Abführmittel eingesetzt wird. Es gibt aber auch eine umfangreiche homöopathische Prüfung von *Rheum palmatum*.

## **Name und übliche Potenz**

### **der pharmazeutischen Zubereitung:**

*Rheum palmatum* spag. Zimpel D4

## **Verwendete Pflanzenteile:**

In der Regel die getrocknete und geschnittene Wurzel.

## **Wirkaspekte:**

phytotherapeutisch, homöopathisch

## **Eigenschaften:**

- verdauungsregulierend
- krampflösend
- stopfend
- cholesterinausscheidend
- nervenstabilisierend

## **Indikationen:**

- Magen-Darmkrämpfe
- Völlegefühl und Übelkeit nach dem Essen
- Gärungsdyspepsie
- erhöhte Blutcholesterinwerte
- Krankheiten der Kinder
- Durchfall
- Sommerdurchfall
- Zahnungsbeschwerden mit Durchfall
- Ausscheidungen riechen säuerlich
- Schwitzen an Stirn und Kopfhaut

**Wirkprofil im körperlichen Bereich:**

Die Essenz Rheum palmatum ist vor allem ein Mittel für Beschwerden im Magen-Darmkanal. Hier beruhigt sie überschüssige Funktionen, indem sie Verkrampfungen löst und Durchfall lindert. Es besteht andauernd das Gefühl, dass es im Bauch stark gärt, was man auch durch Kollern, Rumpeln und Rumoren hören kann. Besonders der Unterleib ist aufgebläht und oft sind gleichzeitig krampfende und schneidende Bauchschmerzen vorhanden. Rheum palmatum hat die starke Tendenz zu Durchfall. Typisch ist der säuerliche Geruch des breiigen Stuhls.

Diese Durchfälle kommen besonders bei Säuglingen und Kindern vor (vor allem während des Zahnens), ferner bei schwangeren und stillenden Frauen und bei warmem Wetter im Sommer. Auch andere Ausscheidungen haben diesen typisch säuerlichen Geruch, z.B. der Schweiß. Dieser zeigt sich bei Rheum palmatum hauptsächlich auf der Kopfhaut und an der Stirn.

**Transformationsziele:**

- Überschüssige Funktionen des Magen-Darm-Traktes beruhigen und stabilisieren.
- Die Tendenz zu Durchfall und Bauchkrämpfen dämpfen.
- Gärprozesse im Darm abbauen und den Abbau von Säuren stärken.

**Wirkprofil im seelisch-geistigen Bereich:**

Wie im körperlichen Bereich hat die Essenz Rheum palmatum auch im Seelisch-geistigen eine deutliche Verbindung zum Kindesalter. Das Mittel passt in erster Linie für nervlich gereizte, launenhafte und unruhige Kinder. Wie die Körperausscheidungen einen säuerlichen Charakter haben, so wirken die Kinder auch in ihrem Wesen «sauer»: Der Umgebung gegenüber sind sie mürrisch, grob und mit allem unzufrieden. Dabei sind sie nicht laut und aggressiv, sondern reizen Eltern, Erzieher und Lehrer eher mit einer stillen «Bockigkeit». Auch anderen Kindern gegenüber herrscht eher eine Reserviertheit vor und zum Spielen haben sie keine Lust. Laut sind diese Kinder nur in wenigen Situationen: Nachts im Schlaf, während der Zahnung und beim Stuhlgang. Dann wird ihre nervliche Überreizung deutlich in Jammer, Schreien und Weinen. Die psychischen Zeichen von Rheum palmatum zeigen sich nicht selten bei Kindern, die häufig alleine gelassen werden und deren Eltern für sie oft nicht greifbar sind.

**Transformationsziele:**

- Das kindliche Wesen der Umgebung gegenüber offen und freundlich entwickeln.
- Mit sich selbst und seinen Erwartungen positiv gestimmt umgehen können.
- Negative Gefühle und Enttäuschungen offen aussprechen können.